

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Chelis maculosa (Gerning, 1780)</p> <p>Deutscher Name Schwarzgefleckter Bär</p> <p>Organismengruppe Spinnerartige Falter</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Vom Aussterben bedroht</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation extrem selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend starker Rückgang</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend starke Abnahme</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Vom Aussterben bedroht</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert</p>
<p>Kommentar zur Gefährdung Nach dem Erlöschen in Hessen (vor 1900) und Bayern (vor 1980) wurde die Art nach 1980 nur noch in Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Thüringen registriert, wo sie jeweils als „vom Aussterben bedroht“ gilt.</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Rennwald, E.; Sobczyk, T. & Hofmann, A. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Spinnerartigen Falter (Lepidoptera: Bombyces, Sphingines s.l.) Deutschlands. – In: Binot-Hafke, M.; Balzer, S.; Becker, N.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Strauch, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 3: Wirbellose Tiere (Teil 1). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (3): 243-283.</p>